KIRCHGEMEINDE KIRCHLINDACH



PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDE: Rudolf P. Winzenried, Telefon 031 951 77 45
Pfarrer: Michael Graf, Telefon 031 829 01 11, pfarrer.graf@bluewin.ch
Pfarrer: Daniel Graber, Telefon 031 302 50 95, graber.kirchlindach@bluewin.ch
Sekretariat: Postfach 17, Telefon 031 829 29 51, kirchlindach-kirchgemeinde@blue
Reservationen Pfrundhaus, Telefon 031 829 27 81
www.kirchlinda.ch

GOTTESDIENSTE

Februar

So 7. 10 Uhr Gottesdienst zum Kirchensonntag

So 14. 10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Johannes Weimann

So 21. 10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Michael Graf,

So 28. 17 Uhr Jugend-Abendgottesdienst mit Pfr. Daniel Graber

Taufen: Die Taufen finden, solange die Corona-Einschränkungen gelten, jeweils im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst im Familienkreis statt.

Wohn- und Pflegeheim Lindenegg, Oberlindach Wohn- und Pflegezentrum Bergsicht, Kirchlindach

Wegen der Corona-Situation werden die Andachten und Gottesdienste kurzfristig angesetzt

Werktagsgottesdienst/Andacht

im Chor der Kirche mit Pfr. Michael Graf, jeden Freitag, 09.00 – 09.35 Uhr

März

19 Uhr Weltgebetstag

So 7. 10 Uhr Brof-für-alle Sonntag mit Pfr. Michael Graf

PFRUNDHAUSRUNDE

· Im Februar keine PfrundhausRunde.

Als Ersatz hier eine Gedichtstrophe von Kurt Marti (aus: november mit heiliger hildegard):

glauben was ist das?

ein gesang in der nacht

worte die wärmen im winter

das heilkraut des lachens

ein weinen das versteinerte löst

beherztheit die über mutlose kommt

erwartung selbst noch im sterben

KOLLEKTEN

KUW

Dezember

DCZCIIIDCI	
Kinderhaus Honduras	350
cfd	110.—
Schweizer Berghilfe	175.—
HEKS	740.—
aus Beerdigung:	
Médecins sans Frontières	165.—

KIRCHLICHE CHRONIK

Beerdigung

7. Januar 2021

Hans Walther, Kirchlindach

KINDER

Gschichte-Gottesdienst

Freitag, 12. Februar, 17 Uhr in der Kirche

SENIOREN

Seniorenverein

die Hauptversammlung im Februar kann nicht stattfinden, wir werden sie auf schriftlichem Weg durchführen.

Seniorenessen

finden zurzeit leider nicht statt

2. Klasse

Mittwoch, 10. Februar

13.45 - 16.15 Uhr in Herrenschwanden, Tagesschule

7. Klasse

Mittwoch, 3. Februar 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch, 17. Februar 13.30 - 19.00 Uhr

BESONDERES

Gschichte Gottesdienst

Freitag, 12. Feburar, 17.00-17.30 Uhr «Daniel in der Löwengrube»

Der Gschichte Gottesdienst ist eine halbstündige Feier in der Kirche mit einfachen Liedern, Spiel und Gebet und natürlich der Geschichte. Kinder ab 2 Jahren und ihre Begleitpersonen sind herzlich will-

Bitte melden Sie sich bis 30min vorher per SMS/Whatsapp an. Kontakt: Pfr. Daniel Graber, 077 512 48 87.





Zwischen den Jahren erleuchteten jeden Abend gegen hundert Kerzen unsere Kirche. Sie schufen eine besondere Atmosphäre, in der die Musik den Herzen der vielen Zuhörenden noch näher kam.

Für die nicht anders als künstlerisch zu bezeichnende Kerzenlicht-Installation danken wir Brigitte und Willi Brodbeck.

Theologische Gesprächsrunde

Die nächste Tranche steht an: 5 Abende für alle Interessierten zu theologischen Fragen, ausgehend vom, aber überhaupt nicht beschränkt auf das Markusevangelium. Daten: 1. März, 8. März, 15. März, 22. März und 29. März - jeweils im Pfrundhaus von 19.30 Uhr für knapp zwei Stunden mit Pause.

Auskunft bei Pfr. Michael Graf. Am ersten Abend wählen wir gemeinsam die Themen für die folgenden vier Aben-

Vortragsreihe fällt der Pandemie zum **Opfer**

Zum ersten Mal seit fast 20 Jahren müssen wir auf die Vortragsreihe im Pfrundhaus verzichten.

Die epidemiologische Lage in der Schweiz lässt es nicht zu, sie von Februar auf März zu verschieben.

Falls die Situation im Sommer stabil und die Aussichten für den Winter gut sind, ist eine Reihe im Spätherbst denkbar.

Kirchensonntag

7. Feburar, 10 Uhr in der Kirche

«Sorgsam miteinander leben»

Sorgsam miteinander umgehen – so das Motto des Berner Kirchensonntags. Wes-

halb überhaupt braucht es einen Aufruf

dazu? Sollte das nicht völlig selbstver-

ständlich sein? Ist die neutestamentliche

Regel, dass man alle so behandeln soll,

wie man gerne selbst behandelt werden

will, so «altmodisch» geworden?

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2021 wurde von den Frauen aus Vanuatu in der Südsee erarbeitet und steht unter dem Motto «Build on a strong Foundation» (Baue auf festen Grund).

Weltgebetstag 2021

«Auf festen Grund bauen»

Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik und ist sehr anfällig für Bedrohungen durch Naturkatastrophen wie Vulkanausbrüche, Erdbeben, Zyklone und Sturmflu-

Vanuatu hat viele Schönheiten zu bieten wie weisse und schwarze Sandstrände, Korallenriffe sowie eine unberührte Natur mit einer reichen Tier- und Pflanzen-

Wir laden Sie alle herzlich ein am Freitag, 5. März 2021 im Pfrundhaus Kirchlindach

mit Texten und Musik, den diesjährigen Weltgebetstag zu feiern. Coronabedingt muss der Anlass evt. zweimal hintereinander durchgeführt werden (17.30 Uhr -18.30 Uhr und 19.00 Uhr - 20.00 Uhr). Anmeldung erwünscht bis am 3. März, an 078 626 40 04 (Carmen Breitenmoser). Das Vorbereitungsteam Weltgebetstag

Voranzeige Kolibri Tage 20.-22. April



Die Kolibritage finden dieses Jahr vom 20.-22. April statt. Wir sind am planen und hoffen fest, dass sie dieses Jahr wieder stattfinden können. Die Anmeldungen kommen Anfang März.

Wir sind noch auf der Suche nach Helfern. Wer Lust, die Kolibritage mitzugestalten, darf sich gerne bei Pfr. Daniel Graber melden. (graber.kirchlindach@ bluewin.ch, 077 512 48 87)

Am Kirchensonntag am 7. Februar um 10.00 Uhr haben Sie und ich die Gelegenheit, über Sorgfalt, Rücksicht, Interesse in unseren Begegnungen – um's sorgsam miteinander Umgehen – nachzudenken und einander zuzuhören. Es ist sicher nicht nur für unsere kirchliche, sondern

auch für unsere Dorfgemeinschaft kein

unpassendes Thema und kann uns im

besten Fall inspirieren und motivieren! Für das Vorbereitungsteam, Bruno Balsiger

ZUM GEDENKE

Hans Walther *1929

Hans Walther kam am 2. April 1929 als ältester Sohn von Johann und Anna Walther zur Welt. Zusammen mit seinen beiden Brüdern wuchs er auf dem elterlichen Bauernhof an der Lindachstrasse in Kirchlindach auf. Nach der Schule wurde er Landwirt und übernahm später den Betrieb seiner Eltern. Nach der Rekrutenschule bei den Kavallerietruppen machte Hans Walther eine Zweitlehre als Metzger und führte dann neben der Landwirtschaft eine eigene Metzgerei. Diese blieb bestehen bis zu seiner Pensionierung. Mitte der 50er Jahre lernten sich Hans

Walther und Hedwig Schneider von der Wirtschaft Neuhaus in Dieterswil kennen. Nach der Heirat wurden den beiden zwei Söhne, sowie Gross- und Urgrosskinder geschenkt.

Eine Leidenschaft von Hans Walther waren die Vögel. Er hatte eine grosse Voliere mit Australischen Grosssittichen und man konnte ihn oft auf Vogelbeobachtungstouren antreffen. Hans Walther war auch viel unterwegs mit dem Reitverein Uettligen oder auf Töfftouren mit einem guten Kollegen. Er schätze auch Reisen mit seinen Kindern und ihren Familien,

die ihn bis nach Amerika brachten. Fast sein ganzes Leben durfte Hans Walther an der Lindachstrasse verbringen. Für 1.5 Jahre lebte er dann noch im Domicil Weiermatt in Münchenbuchsee. Kurz nach Weihnachten, am 28. Dezember 2020, ist Hans Walther verstorben. Am Donnerstag, 7. Januar 2021, wurde seine Urne im Familienkreis auf das Grab seiner früh verstorbenen Frau Hedwig Walther beigesetzt.

Pfr. Daniel Graber